



## **GRAF weiter auf Erfolgskurs**

*Werk in Neuried ist dritte Großinvestition innerhalb von 10 Jahren*

**Die GRAF Gruppe wächst kontinuierlich und stößt an den Standorten Teningen und Dachstein (Elsass) an Kapazitätsgrenzen. Um der wachsenden Nachfrage gerecht zu werden, investiert der Hersteller von Umweltprodukten zur Wasserbewirtschaftung 12 Millionen Euro in ein weiteres Werk in Neuried im Ortenaukreis. Die Erdarbeiten auf dem Grundstück haben bereits seit längerem begonnen. Das Unternehmen hat inzwischen die Baugenehmigung für den ersten Bauabschnitt erhalten. Bereits im ersten Quartal 2021 soll das Werk in Betrieb gehen. Dort werden zunächst etwa 60 Mitarbeiter Großtanks und stromlose Kleinkläranlagen produzieren.**

„Wir sind ein Familienunternehmen mit starken Wurzeln in Südbaden, weshalb wir nach einem weiteren Standort in der Region gesucht haben. Wir freuen uns sehr über die Erteilung der Baugenehmigung. Dabei möchten wir uns ausdrücklich für die gute Zusammenarbeit mit allen beteiligten Behörden bedanken, die uns stets schnell und konstruktiv durch die längere Planungs- und Genehmigungsphase begleitet haben“, erklärt Otto P. Graf, Geschäftsführer der GRAF Gruppe.

Der neue Standort liegt für das Unternehmen verkehrsgünstig direkt an der L98 zwischen Offenburg und der französischen Grenze. Dies ermöglicht einen effizienten und möglichst emissionsarmen Material- und Warenverkehr zwischen dem neuen Werk und den bestehenden Standorten Dachstein (bei Straßburg), Herbolzheim und Teningen.

# Pressemeldung



GRAF hat sich bereits frühzeitig konsequent auf Produkte zur Wasserbewirtschaftung spezialisiert und ist in vielen Marktsegmenten mittlerweile Marktführer. Die hohe Innovationskraft und vor allem die konsequente Erschließung internationaler Märkte sind wesentliche Erfolgsfaktoren des Unternehmens aus Teningen. GRAF Produkte werden weltweit in über 70 Länder exportiert.

Über 80 % der Produkte werden aus Recyclingrohstoffen, beispielsweise aus dem Gelben Sack, hergestellt. Aus kurzlebigen Verpackungen werden so langlebige Umweltprodukte.

Im vergangenen Geschäftsjahr hat das Unternehmen mit rund 600 Mitarbeitern einen Umsatz von 120 Millionen € erwirtschaftet. Dies entspricht einer Steigerung von 10 % gegenüber 2018. Auch in diesem Jahr ist das Unternehmen trotz der aktuellen Krise weiter auf Erfolgskurs. Die starke Nachfrage bringt die gegenwärtigen Kapazitäten des Unternehmens an seine Grenzen.

„Unser Erfolg ist der Erfolg unserer Mitarbeiter. Rund um unseren Stammsitz in Teningen wollen wir uns auch weiterhin als attraktiver Arbeitgeber positionieren und den Ausbau unseres Unternehmens weiter vorantreiben“, bekräftigt Otto P. Graf.

Trotz der zunehmenden Internationalisierung sind zwei Drittel der Mitarbeiter in Deutschland beschäftigt. Allein in den vergangenen zehn Jahren wurden hier über 200 zusätzliche Stellen geschaffen. Nach der Erweiterung des Standortes Teningen und dem Bau des Kompetenzzentrums für Rohstoffe in Herbolzheim, ist der Bau des Werkes in Neuried die dritte Großinvestition binnen 10 Jahren.

# Pressemeldung



Auf dem 10 ha großen Gelände im interkommunalen Gewerbegebiet Basic werden in zwei Bauabschnitten Gebäude mit einer Grundfläche von rund 26.000 m<sup>2</sup> entstehen. Am Standort fertigt GRAF zukünftig Großtanks mit einem Fassungsvermögen von bis zu 122.000 l. Diese werden beispielsweise zur Regenwassernutzung, Regenrückhaltung oder Löschwasserbevorratung eingesetzt. Zudem soll in Neuried eine neu entwickelte stromlose Kläranlage für den französischen Markt hergestellt werden.



GRAF\_PR\_Werk-Neuried.jpg

*Der neue GRAF Standort liegt verkehrsgünstig direkt an der L98 zwischen Offenburg und der französischen Grenze. Dort werden zunächst etwa 60 Mitarbeiter Großtanks und stromlose Kleinkläranlagen produzieren.*

Weitere Informationen über die Otto Graf GmbH finden Sie hier: [graf.info/unternehmensprofil](http://graf.info/unternehmensprofil)



*Ihr Ansprechpartner:*

Andreas Steigert  
- Public Relations -

Telefon: 07641/ 589-46  
Telefax: 07641/ 589-5546  
[presse@graf.info](mailto:presse@graf.info)